5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 79. Morgen-Anogabe.

Sonntag, den 16. februar.

44. Jahrgang.

184te Depesche

Ariegs=Schanplat.

Offigielle militarifche Rachrichten. Berfailles, ben 16. Gef Der Raiferin und Ronigin in Berlin. Dertie bat Belfort fapitnlirt, miter freim Mhang ber 12,000 Mann ftatfen Garnijon. — Der Waffenfriffftanb ift bis jum 24. verlängert. Bilhelm,

Berfailtes, ben 16. Februar, Der Wolfenstifftand ift bis aum 24. Februar, Mittags 12 Uhr, verlängert und und den fühöflichen Kriegeldamplagt ausgedehrt; unfere Tunpen ebpalten die Speartungs Denbs und Cobe d'or, sowie den größten Theil des Inra-

Donbs und Ocise der, sowie ben grouten abeit ar gene Departements beiest.
Die Feitung Belfort wird mit bem gur Armirung bes Blages gehörenben Material übergeben und an 18. durch be biselicitigen Eruppen beigt. Der iera 12,000 Monn faufen Garnison ift in Aubetracht ihrer tapieren Bertheibigung freier Mayng mit militärlichen Chren bemüßzt marben.
De Dobbielaft.

Roniglices Botigel-Prafibinm.

Volitifche Cages-Mundfchau.

Politische Cages-Kundschau.

— Geschäftstage bes Neichstags. Die Bereinbarung ber Reichstagsparteien, vom 22. d. M. ab die Plenarstigungen auf etwa 10 Tage ausfallen zu lossen, um die Arbeiten ber Kommissionen, namentlich der sür das bürgertliche Geschüch, zu soberen, zieht den Ville wir den die Geschäftstage der Keichstags überhaupt. Diese ist keine zuschliche Geschäftstage Wie hoden beute noch höhltens 35 Arbeitstage bis zum 27. März, der als der Preitag vor Padmionntag der änsperte Termin sür den Beginn der Olierpause ist. Da auf den 25. März ein lathelische Felertag sätt, so machen es trübere Erstaftungen sehr wahrscheinlich, daß die der Charmoge vorhersgebende Wesche gar nicht angebrochen wird und die Ferlen schaue gar nicht angebrochen wird und die Ferlen schaue den der Arbeiten den Sonnabend, den 21. März, beginnen. Dann blieden noch 32 Tage übrig, von denen mindesien einer abzurechnen wäre, weil der Reichstag das in die Olierpause fleckens als gesammbenische Belösvertreung iedenfalls noch der Verragung seieren wird. Tritt die vom Geniorensonvent beschlossen Belösvertreung iedenfalls noch der den zwanzig Tage zur Keisfigung, von denen mit der den Zunktigen linestrechnung ein, so lecken noch etwa zwanzig Tage zur Keisfigung, von denen gut die Hellen wird genommen werden wird. Bet der zum die Hollichen Wellen und etwa zwanzig Tage zur Keisfigung, von denen gut die Hollichen Melischerheitigen Erstische Wiellen und erworden lichen der Keische und einer Geschaftigen Erstische Wirt und erworden kann die Keischaftung der zu gernachtigen Erstische des Abstrate unter Dach gebracht in. Reif für die zweite Berathung sind zur Zeit die Konstanserrinser erhebtliches Material unter Dach gebracht in. Reif für die zweite Vertaftung ind zur Zeit die Konstanserrinser erhebtliches Material unter Dach gebracht in. Reif für die zweite Vertaftung ind der Zeit die Konstanserrinser erhebtlichen Beitaftung ind zur Zeit die Konstanserrinserrinser erhebtlichen Beitaftung ind zur Zeit die Konstanserrinser zu der Vertaftung zu der Ve

Jablte: Roch heute geste die Aufsassung der römischen Kirche, das dei dem Abschult von Kontordaten dem Kapst die Rolle des Fürlen, des princeps, dagegen dem weltsichen Berschen, der personn suddita, gebühre; der Jüste genögten in den Kontordaten gewisse Ausgenen bein Weltsichen des Untergedeuen, der personn suddita, gedüscher der Jüste genögten in den Kontordaten gewisse Ausgeneicht, und die er deben underen die eine Kontordaten gewisse Ausgeneicht, und die er daher sederzeit zuräcknehmen könne, mährend sie für den anderen Leht verdindich wieden Ausgenehmen könne, mährend sie für den anderen Leht verdindich die Ronaldischen Kontordates der Kafidentschaft Wartes Westendelichen Kontordates an. Diese Bestimmungen daufen darauf hinand, alle enigegenstehen Kontordates im Borans sin rechtenwerdindisch der einsisten Kontordates im Borans sin rechtenwerdindisch der einsisten Kinde gegenischer auszugeben. Und dies könne unter Umständen zu sehr practischen Fosgerungen sähren. So habe er, als er, der Bortragende, sich nach seinem Ausstirtt aus dem Zelutenarden zum Wiedereinritt in den preußsichen Zelgerungen sähren. So habe er, als er, der Bortragende, sich nach seinem Ausstirtt aus dem Zelutenarden zum Wiedereinritt in dem preußsichen Zelgerungen währen. So habe er, als en, der der der Kapstirtt und der Diese Kapstirtt und der Berschungen ihren der Vergenmulung dertwerzungen, die eine kapstirt eine Bestehen der Berschundlung geelgnet, das Befremden der Bertembund gertwerzungen, das Graf Jonabbroch nuter der ausdehöhrt mehre die Ausstirtt und der die Ausstirtungen Berwerzungen, das Graf Jonabbroch nuter der ausdehöhrt. Der Angele Willesteilung gestenken der Kunftlichen Berscheurung, die volle Berantwortlichse in der Kunftlichen Berscheurung, die volle Berantwortlichsen Fraktiones genos der Septennatwenschandlungen 1887 auch den Kunftlichen Berscheurung, die volle Berantwortlichse Ausstruktungen der Vertragen der kernen flage der Vertragen der kernen flage der Vertragen der konnen flage der Vertragen der Vertragen der konn

gewiß nicht ignoriten wird.

— And St. Petersburg, 11. Jedruar, wird und geschrieben: Es werden jeht in ganz Auffand auf direfte Ansorduung des Egaren von allen Wassengapen Narschuft nach der Abgenatungen Marschuft nach der abgehalten, um die Truppen an die Schwierigsteiten eines einen Wisterfeldunges un gewöhnen. Diefe Mandver, welche dis Mitte Marz danen sollen, umsassen gleichgetig Berlinden der der Verlächung von Truppen-Gehaft auf gestorenen Schwierigungen, Winstitzen unter Zelten, duschieftig von der Verlächung der Truppen-Gehaft auf gestorenen Flüssen. In in den Verlächung der Truppen-Gehaft auf gestorenen Flüssen zu ihre Hauft von der Verlächung der

41 Batterieen und 8 Batailione Gentetruppen.

— Die neue russisch-dinessides Bant gründet eine besondere Gesellschaft zur Berlängerung der transfibirischen Gisenbahn durch die Mandichuret. Die Strede wird sich dei Jisidae theilen, um nach Wilabimoltof und Port, Arthur zussischen. Da diese Andreine Aussicht auf Neutobilität auf lange Jahre hinaus natürlign nicht bestigt, bestätigt sich, was man disher stets offizios ableuguete, nämlich daß die genannte Bant in erster Linie politische Jwecke hat.

Dentiches Beich.

* Methotag. Die Reichstage-Rammiffion für ben Selet-entwurt gegen ben un fauter en Betebenerd beradigte die Borlage in der gweiten Zelung. Sie die Il wirbe mit ver-faiebenen Abanbenngen, § 17 wurde im Bortlaute ber Regierungs-werlage nub dann bas gange Geieg gegen die Stimmen ber Sogial-bemetragen angenommen.

Aus gunft und geben.

Gegenfahe.

vielleicht an die Bruft gleben in inniger, heißer Umormung, benn er bauft biefem Kinde viel, diefem Rinde, bas noch nichts begreift und von dem die Mutter fich schmerzvoll

nigite begierft ind bon ben ein be Leiner pa pameissen gewendet.
Und dort in bem einsachen, busteren haus ohne Schmud ein anderes Weit. Ein blaffes, hosseissoulies Weit, mit der Jallung der Richte und dem Antije der Madonna. Dort in dem Jaufe ein Weit im schwarzen, die durch-fletige Bliffe ihres Gesichtes schreckhaft herverhebenden Mittmenarmonde.

And and gu iftr bringt bas Glodengelant, allein ihre farren Zuge verraiben nicht, bas es fich einlautet in ihre

Benet,

Und auch fie hört ben Jubel des Bolfes, allein ihr fiarrer, vergrämter Leidensblid verräth nicht, daß er sich einstiellt in ihr Serze. Nein, im Gegentheil. Etwas Hartes, seedes, tritt auf ihre Jüge und sie tritt hin zu dem Bettichen, in welchem ihre Kinder, die Vermachen umeinander geschlungen, ein Bild des Frieden.

Des Friedens?

Des Friedenn?
Des Friedenn?
Rein, in diesem Saule giebts teinen Frieden. Im Sanje Stambulows nicht. Und wie jeden Tag, to auch heute, wird fie die Linder jag and bem Schlummer weden.

"Sietht auf." Und wie jeden Tag werden bie Ainder auffahren aus ihrem Schlaf und das Kicheln des Friedens wird von den Zügen dieser Kinder verschwinden, die nicht Linder sein dürsen.

Nonats und die Straßen sehen so hell, so seist die mas in threm Schmuck, und das Kommen und Gehen all der Menichen in ihren glipernden, glangenden Uniformen, all der Printvoll.

Ei, das ist schaffen für ein Kind. Hub, das moch nichts begreifen fann.

Und der Judel schaft weiter durch die Gossen, die Gossen, der Schaffen, das werden sie litzeln, das werden sie litzeln, das weiten sie fronzelden, nur eines nicht mit: "Bergieb und unsere Schalbenern", das sagen sie nicht. Sie begreifen kan municht verzeben für tim Die eine kinde mit der geden wie end wir verzeben unsern Schalbenern", das sagen sie nicht. Sie begreifen so noch nicht, der nicht met eines das der der fie beraufat, und nicht vom Jubel allein.

Der Fürft aber, — er lächelt. Er wird sein Kind

Berlin 1804, 1896, Werther, C. Waldemar, "Jum Victoria Nyanga".

2. Ann. Berlin.

In Transcrlleider werden sie wie täglich wohl auch bente gehült, und wie täglich ireten sie, die annen, die unschubigen Kinder, von ihr, von Volhzena Stambulow, geführt, sin zu dem Kinder. Don ihr, von Volhzena Stambulow, geführt, sin zu dem Miner, der die Schreckenöreliquie dirgt: die verstimm melten, von Woderberdof die Tossen Dande. Din zu dem Allen, der die Schreckenöreliquie dirgt: die verstimmelten, zeründelten, am Stumpf abgeschaften auf die versichrundsten, geründelten, am Stumpf abgeschaftenen Dände des Baters zum Eide, nud wie täglich, brechen sie wohl auch deute, so wie einst Hannibal und sein Bruder den Racheldwur gegen Rom, so sie, die ihren Bater dem Volken der Bruder den Racheldwur gegen Rom, so sie, die ihren Bater dem Volken der Bruder den Racheldwur gegen Rom, so sie, die ihren Bater dem Volken der Recheldwur gegen Word geduldet. — Und wer weiß. Vielleicht sorten die Kinder den Ind wer weiß. Vielleicht sorten die Kinder den Judie der Gehon. Bielleicht fragen unch sie, die diesen die hie Kinder den Judie der Fallen. Doch sie diese den die hate den die der Gehon. Dielleicht fragen unch sie, des Gehoweren, menn sie den Schwur auch noch nicht versiehen. Und wenn dort die der Gehon wird der Falles der Beider Bran, dies Bild des starten, versteinnten Schwerzes, ihre Kinder an sich zieh nund wird, denn wird die scholen, die die Gehon die Bilder, und die deseinnischafte Mörderschand zerfeischt und geschlete, und wie die kinder Morten und da des Weides framen Underes zunges Weide man den Verleicht, und wie deseinnischafte Mörderschand zerfeischen. Eind der ein einer Letten wird den and die Lockenhaupter über Kinder.

Und der Gegensche die est so eren gestelle einer zeisch, dem an dem Geschlen mie sie es versiehe.

Esten sind Gegensche die fest versieht.

Esten sind Gegensche die einer Seele, die man dem Deite entreicht, des sind Gegensche die die Gehone, die die den verleicht.

* Im Maffaulichen Aunftwerein ift eben fille Zeit, ben fehren deben Wochen trofen nur gmei Biber ein, andprech Domenportraits, das eine in Del, dos andere in Boliell. Do dering im Gerlin. Die glotte Art ber Ausfährung die befonders in breiteren Reistlien des Politikuns viele Freunde für

menhoritanis, dos eine in Oci, dos andere in Bostel, vom Odrin zu Breilin. Die glotte Art der Ausführung virfte unders die breiteren Kreifen des Aubführung die Freunde finden.

Berbreitung der Zeitungen. Da die Zeitungen fichten einer die gestättigen der Auftragen der Geschleiten der die die Geschleiten der die Geschleiten der die Geschleiten der die die der die Geschleiten der die die der die der die der die Geschleiten der die die der d

* Berfchiedene Mitthellungen. Erdfinen ift: "Der Allgemeine evong "prot. Aliftons-Berein" in Japan, ein Bort der Köwehr von Germann Dolfon. Der um dos Bremifde Bröfflichen bochverblente Mufithierlter Berfor Keintbaler, der Komponik der Dern "Käthehen von Seifferan" und "Edda, ih, 74 Jahre alt, gestoden.

Aus Stadt und Sand.

Biesbaden, 16. Februar.

Biesbaden, 16. Februar.

- Dar Erinserung. Bor 20 Jahren, am 16. Februar 1876, ard ein warmer Freund der Ingend, der Schriftleiler Geblad Rieit, die erobe Kelte von Ingendichtiften, die in feiner Cadulbihliothet Dien, har der liedensdarbig Verloffen den benischen Bolfe aefenenkt im Bidere zeichnen fich von anderen mit dienlichen Schriften und honnend gederfeben lind. Das Andenkt arteit und fehr interesen mit den dem Erstel und fehr interschaft daburch aus, daß sie neben ihrem moralichen Ersth und fehr interschaft und honnend gederfeben lind. Das Andenkt nierig mitd in der denenkten Under den gegenden fich den gestellt der 17. Februar 1786 if in Zog, auf welchen eine gang Riche an Geduries nud Lobertogen befonnter und berühnter Münner Mit., Gedoren ist an biesen Tage vor 100 Jahren der englische Gelefichoft, er fich durch siene Forden zeiten der vonzählichen Befelfchoft, er fich durch siene Forden zeiten der vonzählichen Befelfchoft, er fich durch siene Forden zeiten der der Gedorften der Gedorften der Vertrecht eines großen Rusfe erfrente; ferner auch er Gedorften des deutschen Kanner dem erwerben hat. Ferner istlit auf diesen Zog die Gedurt des angelischen Behleichers um Meilenden Frange Siede 18. der in Frankreich eines großen Rusfe erfrente; ferner auch er Gedorften des deutschen Kanner Gedorften des deutschen Kanner des der in Gestellt der Kenner den der Gedorften des deutschen Frange ber tallfenliche Komponisie Gedonant Saczen zu gedoren. Der der deutsche Auftreilen Same Warphers auch den Ersten Frechten fein gegen der Kanner der Kanner den der deutsche Frange der Halteinliche Komponisie Gedonant Saczen gehoren, der haben der deutsche Kanner deutsche Ausgeber der Beiten Franzischen der deutscher fich au gehoren, der deutsche Kanner deutsche deutsche Franzischen der deutscher fich au gehoren. Der deutsche der Schreiben fich er deutsche fich aus gehoren. Der fich nicht der Gegerer Jahl in Heine werden der deutsche Kanner deutsche fich aus gehoren. Der fehre deutsche Franzischen der aufwerfien des fehre der d

— Abendunterhaltung. Um Golinacht-Dienflag wird im Sanigal, Bereinsbaule wieder eines bon den befiedt geworderen Melobramen (Sologsfang, Goor, Deflannalion mit Ardeirerbegleinung) unfgrührt werden und proet die Martinstvand-ungsfährt werden und proet die Solofflagerin ift eine gefährte Krit von ausvörfte gewonnen vorden. Den Bortrag des Abends bält herr Biarrer Grein ber bas Tonaus, "Lin Zag in Gisteben". Mußer Marfiberträgen unthälf das Bragramm ein größeres Gehröch für acht Berionen: "Bie Kludorer

von hier.

Borficht am Telephon! In der mediginischen Geledilt in Berlin wurde ein soll einer dathleitigen Ladmung bei Erferhantlin wurde ein soll einer dathleitigen Ladmung dei kalendaring völglich einen elterließen Geliag, der sie devougliod dere Bei naderer Unterliedung ergab sich, daß sie mit noch dien Hande den Horogenaut eingehäust datte. Der eldtrieße som batte durch den lendsen Leiter in den Körper der Tele-vom batte durch den lendsen Leiter in den Körper der Tele-milin Eingang gefunden und die den genannte Krickeinung vorgernien. Es ist alls äuserie Borficht bei der Hantling mit on dern Telephonoparatien gebeten. Ben die sich anmenslich or, mit sendsen Jänden die Telephonopaparate zu berühren.

sianbannuden Serlins im Auflettung eldungen. In Berücklätigung des Umfandes, daß wegen Mangels au fleinem Gelde die Fadrforten-Automaten häufig nicht und ührfund geronnmen werber, follen Doppelautematen, die neben Foldfarten auch fleines Gelde diebeten, anfagtettli nerben. Die Univort eines Auffliche erhält man eine Kolle mit zehn 10-Kremiglinden gunde. Ein Abrebetuloman eine Kolle mit zehn 10-Kremiglinden gunde. Ein Abrebetuloman beinhert fich, wie nechende erwähnt sein mag, feit einiger Zeit auf dem Bohnhof Friedrichtraße (Gerlin).

Bereine-Hadyriften.

* Der Minnergelang-Bereim Greiebe" hiel fürzisch aufgenemmn.

* Der Minnergelang-Bereim Greiebe" hiel fürzisch seine Zahredverlammlung. Der hierbei erlatete Zahredbericht, sowie auch der Vereicht bei Kafitres geligten miederum, daß die Keitung und Settwallung der Bereichsinkerseinen guten Dieben liegen. Auf Leitung und Ande. Der Bortand wurde miedergemühlt. Bis Guldingsdereinflattung findet beute, Radufflags 4 libr beginnend, ein farnetalischijdes Zongfrängten im Soale der "Tumsefelisches". Bedirigtreibe Leitung eine der der Bereichte Bestende des Gefange-

"Dentlige Eiche Det von erenn sytemmere Franker-Alleigenfind "Dentlige Eiche Det von eine Detwiering profess.

* Der im "Römerfond" finitgeliebte Mastendell des Gelangbreine. Me wie Concord is seriommelte eine ich große Joht
eleganter Blanken und Ballgäßt, weder fin det den raufdendene
Rüngen der Robeile der Steinbeiten eine Wolfiner Gran Didelt den
L. ein welblicher Hohner (het. hofmann) den Z. ein Ertobbund
(Hrt. Breimer den 3, die Reichbalten Grif. Mich) den 3. und ein
Mobileden (hrt. Bohm) den d. Damenpreis. Ban Derremmselen
erblichten Sociazin (herr Diech) den 1. der Arembete den
Gottfängen (Derr Anha) den 2. und ein Romifoldenhöhnler (herr
blec) den 3 Breis Grif der Langspanne verlieb des Austremoth
den Bertissoftal, Martifischung des, des in kannersischen
in Bereinsloftal, Austrifische Se, noch ein kannersloftal, Martifische Den

"Der Massenball des Maimergeings-Aereins "Goneo ro ie" am Feltmacht-Wontag verspielt ein iehr belindter zu werden. Bir mochen donut aufmertiem, daß zur Berloolung nur Norten Zominso nicht) nugelessen daß zur Berloolung nur Norten Ereite zur Berloolung, auch wied es sommen 19. wertboolle Breile zur Berloolung, auch wied es nommen 19. wertboolle Breile zur Berloolung, auch wied es nommen 19. wertboolle Breile zur Gerloolung, auch wied es nommen eine bereitsten nicht folken. Die Lettung des Bolles ruht in den bemögten Honden des Deren Zonglebrers Rod. Seith, wöhrend die Ballmusst von den Boren gestellt wird. Den Beludern gehen somit echte Falchungsbreuden in Ansflickt.

Fallspingstenben in Ausficht.

Die alfolichtig, is begebt ber "Biesbadener MilifärVerein" auch in biefem Jahr leinen is beliebten Moskenball
norgen, Wostog, Wend im "Womerlaaf". Renn änigett werthvolle
Krömlen arfangen um Vertleitung, linter gag bedeumben Kollen,
ju beren Dedung der einerme ilcherfahnf der vorsäbrigen forsevallisischen Fibrungen bereitnisligt um Verfägung geftellt unter, fil es bem umflätigen Comitis gelnnen, die geriertlien Schoben und Warren der Zeitzeit fils vielen Wend zu geninnen And, deben mehrere Gruppen, n. A. vornehntlich eine Seitlichger-Gefellschaft, die fich produstir auf ihren Deimsey von N. und Be, ihr Eri-theinen augelogt. Gerabe bei desen Berantbilungen der "Bies-bokener Militär-Vereinn" baben der Merantbilungen der "Bie-bokener Militär-Vereinn" baben der und benguleige darf and biesand auf ledhaften Beind des Wostenballs gerechte werden.

biedund auf ledholten Beind bes Arekenhalls gerechtel werden.

Der vom biefinen Artholis fie en konfanün ist eine Berein morgen, gestnach-Austral, abends Slür, veranfaltete große Wosefendalt im Kabelischen Geschiedung der bedeinertrocke, verhricht recht sablerich beindt in weben. Aufer dem Stock noch erweiter erwähnten Erholischen Geschiedung werden dem einesterer ebende ficher Aufer dem den meitger ebend ischer Ause dem de Serven, eberschaft in Bostim auf und bei der Geschiedung der Bostim auch der Geschiedung der Bostim gester Taugsberer Beiteker einfindirt, ersterer kommt gegen 12 Uhr und lehtere gegen 12 Uhr auf Anführung. Für ferishofte Ueberraldungen ist Sorge getrogen.

* Der "Turn verein" veranftaltet am Fasinocht-Mon Abends, für feine Ritglieber und Fernnte in ben feenhaft -clefte belenchteten und reich beforiten Admen bes "Turnerheim Selmundhleibe 38, eine humorifitie berrenfigung.

** Lim ber am Gellinde Verenigung.

** Um ber am Gellinde Benety bittindenken Mosfenboll des Rarmed-Bereins Rarr da flas in einem befonders animiten zu gefollen, bader einige Greunde bes Bereins fic enthologie, der der freppet-Bolonnie medrere Geldireppeln zu liften, d. d. es worden fich unter den zur Bertheftung au jeten Beinder gratis gelangenden Arenyein mehrere befinden, in welche echte Geldireht judige genigen unt einze benührt find. Somit dar jeder Bulderinger bein Bergnügen und einem füngenden Geminn zu erhalben, außer dem Bergnügen und einen füngenden Geminn zu erhalben.

außer dem Bergmügen noch einen flinganden Erwinn zu erhalften.

* Dienstag, den 11. Februar, hat dierfelft die Geueral-Berjammlung bes neugsgründeten "S da ch. R In de feine Statuten genehmigt, aus denen hervorgeit, daß der Jweck diese Statuten genehmigt, aus denen hervorgeit, daß der Jweck diese Ands Belge und Federung bezin. Berbeitung des schiedigen Beits fei. Schadigiselte und Freunde des Schadigisels werden mithin in diefer neugsgründeren Recentingung Gelegandelt flichen, dos Speiz zu üben oder auch au erlernen, mo Iodem, der dem Rilla bader zu treten wähnlich, flichte diese, die eine die Belgen Belgenden. Der her Wilde jeden Dienstag und Freisch Bend gulammerfommt, wird gern bereif fein, begiellere Anskmit zu erkeilen. Roch fei ernöhmt, abg. Ferenden unter lehr glindigen Bedüngungen für die Andschaftlichen unter lehr glindigen Bedüngungen für die Andschaftlichen Bedüngungen für die Andschaftlichen der einiger Wochen unter lehr glindigen Bedüngungen für die Andschaftlichen der einiger Wochen unter lehr glindigen Bedüngungen für die Konte-tiniger Wochen Gelflarten gewährt werben.

einiger Wochen Gaffarten gewährt werden.

Die far nebaliätische Damen is ung mit fost dimirtem Ball, welche ber "Auf mün nitigte Berein Wiesbaden" am Kalingal-Bentiog, Wonde 8 ilbr 11 Win, in den Salen bes Kasimo, Freichtsdireibe, veranftalete, dirirt einen greyntigen Berelusi nehmen, da das Brogromm ein ganz vorziellides ift. Wir unterlägine e, Einzelbeiten ans demicklen dier denhoter dervorzuheben, da unr virflich gute Rummern anspredätt wurden und wir debere das ganze Brogromm aufgählen müßten, woderft minder erfgende liederreichung grung an Werth dertieren dürfte. Der Saaf wied 7 ihr il Win, geoffinet und ist den der größen Andraug ein möglich frühzeitige Erfcheinen geralben. Der Einricht fann and nachtselbe unr gegen Borzeigung der Einladungsfatte erfolgen.

Bermischtes.

Urtheil wurde allgemein als ein gerechtes angrieben. Mis Lee daher nach dem Urtheil noch fortfihrt feine Unschuld zu betheuern, sprach no von dem dertigeleinen Kerbecher ze. Allein am Tage der Jeffreile und der Verleile der Ve Geldwechfel-Automaten follen in fürzerer Zeit auf ben | Urtheil wurde allgemein als ein gerechtes angesehen. Als Lee abnbojen Berlins jur Auffiellung gelangen. In Be- baber nach bem Urtheil noch fortighe feine Unichnib zu betheuern,

ombenn Petere und niedte mich ent nich gende. Rie fonnteils demogen werden, den Beituch zu wiederbeiten.

* Gestentliche Sicherheit in Chile. In Santingo eridien zu Begeinn diese Jakese ein Auch von Gerloß Remmen in spanison diese Jakese ein Auch von Gerloß Remmen in spanison diese Reinigen zur Toestreie. Seich die kahnnechtliche Breche, die zum Tehel mit nachröft frankläter Genegie für Tolkadisung der Zedesürsel einfritt, gelöß is, daß in kinnen Bande der Ableit is vielle Worde nientet, gelöß is, daß in kinnen Bande der Ableit der Verlagen einer Ableit is, daß in kinnen Bande der Ableit der Verlagen der Verl

noch eines sehn Jahre als Bolizifen zu verwerthen.

** Jamortfliches, Halfd verfanden. Droickenkuisser:

** Jamortfliches, Halfd verfanden. Droickenkuisser:

** Jamortfliches, Halfd verfanden. Droickenkuisser:

** Bad vöder gena Kaar voldelerne Handdind baden!**

** Bad verfanden Siefe Bereitsen Freihen freihelt, ein Kub
von Ihnen – Sie: Halfd Startlich, Err Wein Freudeir, ein Kub
von Ihnen – Sie: Halfunder der Wund! Er: Wohn dem **

** Immer mititörijch. Ködin ihren Geraader zärlich um
armend): "Magult, in meinem Bergan daß den bente de Kudden
gefreiget! — Mutter: "Mer Hand, den nu Weit." Down der
gefreiget! — Mutter: "Mer Hand, den und Vert." Down "Ja,
**
** Mann, die eile Glücke gehr aber und mit!" — Bertditigt. Sie
is die Kinde und danden abs Dentlebensummen. Grigenfledd):

** "Mitte ferf. Die We des felt flub el." — Gut y artet. Eindent (and
renam Dannyler des Verruschlüdere Gest einen Balfagier anderühlend):

** Dummer Jamge! Bescheffengerer; "Die trere fich, das berühnte Gad
fommt erft dort unten!" "Jumorift. SL.")

fleine Chronik.

Der große Saal des Arinkstagsgebändes in Berlin soll, so schreibt die A. M., von Odern ab zu chean The ater ungemandelt werden. Der Saanhiedbierkor Alegander Helbert, beabsichigt dier ein neues Vollstagundelt Freiburg, der befannte zonnstantlichte vollstigenden Zuther", beabsichigt dier ein neues Vollstagundelt "Freibrich der Frose" von Mar Lindhner derzustellen. — Dei n beiem an großen Arinnerungen so reichen Haufe und einmal Theater gespleit werden wirte, hat sich wohl früher Vollsmand tröumen löffen.
Dei Duls durz dat zwischen einem Kaulmann, der nebendel and Train-Vieterbo-Pffigier ift, nind einem Keiterendar ein Duell statzeinnhen, model der erfelrer durch einem Schaft in den Kapf is ichner verlegt wurde, daß er daß darb erreich wurde,

Die im Gielle des Kudrweienbesters Timm in der Abberdere Trasie zu Dandung ausgedrockene A op't a nid eit nimmt immer dröbere Abberdering au. Dieber der Schleit winder, und am Mittinoch eitgete Kontrollen Weberdering der Verlagen der Verla

til verhoftet.

Un Se fo dim fecht, II. Redmar, mit gemidet. Der am B. n. R. deim "Fedien" betroffene und von dem Gendormen burch einen Rewolderschuft der einen Rewolderschuft der einen Rewold Bettins aus Offvreißen, beinder fich am bem Beg der Belfetung und dirfte vollkändig wiederkergelicht werden. Die Affolie wird wuhrfelenlich noch ein gerichtliche Rachipiel hoken, indem höffentlich feltgefellt wird, die eine Gendorm des Recht dat, einen wehrlofen Rechfen niedergulindlen, kloß weil er gerichten und dem Juruf des Gendormen nicht augenklichtigtige geleiste dat.

En des Bacht wer Willen.

Aus dem Fechter der dereine und dem dem dendormen der Andere dem Kendormen der Gelöffer Linding ketting and Obtreiten, definder ihre der Gelöffer Linding ketting and Obtreiten, definder ihre den Gelöffer Linding der Erfeiten auf der geröftliches Rachfeld dese, indem höfentlig heftze delticht des Kommandler Praftliche Genefienschaft dese Kommandler Praftliche Erfeiten auf der Gescher des Erfeiten der Gescher des Andlandes die alle gescher des Andlandes der der einem Andlander der eine Andlander der eine Andlander der einem Andlander der einem Andlander der eine Andlander der einem Andlander der eine Andlander der eine Andlander der einem Andlander der eine Andl

Couredericht der Frankt urter Effecten Societät vom 18. Februar, Ebends bis line. – Grediekkliein 200%. Direcute-dommandit 215. – Staatsbob 217/4, Leaddorke 27/4. Soldbardshus Actien 170.70, Schweiger Eentral 190.20, Schweiger Kentral 190.20, Schweiger Schweiger Schweiger Schweiger Schweiger 200. Schweiger Schweiger 200.20, Schweiger 200. Schweiger 200. Kentral 200.20, Schweiger 200.20,

Gefchäftliches.

Man hite fich vor minberwerthigen Rachabmungen! Don wohlthuender Wirfung auf ben Magen und bestem Er-folg bei allen Berdamungs-Störungen und Wagenbeichwerken ist einzig und andein ber achte Moriong's Alter Schwede. Rue acht, wenn jede Flasche ben Ramen Marburg trägt. 14121

Das genilleton der Morgen-Ausgabe enthält beute in ber

enthalt bente in der 1. Seilage: Neber die Sarrière. Noman den Eugen A voenig. (11. Horitsang.) 2. Seilage: Rathfel-Chie. 5. Seilage: Live. Sigs den Emil Vefdtan. 5. Beilage: Gegenfahe. Bon Balja Betrow (Sofia).

Diehentige Morgen-Ausgabenmfaßt 43 Seiten, Illuftrirfe "Linder-Zeifung" No. 4 und "Verloofungslifte" Ur. 4.

Coursbericht des .. Wiesbadener Tagblatt" vom 15. Februar 1896.

Disch Riedisch 1900	Reichsbank-Disconte 3 °	b.		h dem Frankfurte					m io. re		Frankf. Bank-Disconto 3 %.
Discrete Rockets A 100	Zt. Senntspapiere.	41/4 Ung. EisAl. Gld. ft. 1	05.70 4	D. Eff. v. WehnBk.	119.60	4.	Glasindustr Siem.	1190	4 Santia Sanual		
Pr. crams. Bl. Alls 100,	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	41/0 * * Silb. >	87.25 4	Mein, Hypoth,-Bk.	127.50		Graser Trambahn	154.70	4. Sicilian EB.	> 85.5	0 4 * CentrBCr. * 104 ox
Process State Process State Process	5'/1 105.	All's Town 11 - OO - 4	04.05			4.	Int.Bu, EB. St-A.	166.			0 31/2 2 2 101 85
1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.		4 Grandenti. »	83.35 Zf.		100 00	5.	Elektr. O. Wien	136.	5. Toscan Control	884	
Bad. R. Ola		0 *5 . Argent, v. 1887 Pes			241.60	Ď	Kölner Strassenb,	207.	5 Westaie. v. 1879	» 92.5	0 81/4 2 2 2 101
	3 99.6	0 *4* > v.88 innere *		Lübeck-Büchen.	149.80	1	Webl a Proce He		5 * v. 1880	> 86.1	0 4. Rhein.HypBk. > 100.60
1907 1908 1908 1908 1908 1909	Bad. StOhl. > 104 9	4/2 Chilen Gid Ani M				5			3's Gotthardbahn	103.0	
Barley R. 1980 100	3 /s - v.1892 - 104 6	5 51/s Chin. Staate-Anl 1		Nordbahn		100	Nordd. Lloyd	108 20	8 Gr.Russ.E-BO.	90.7	0 84, 100.80
Hamiley, St. Alla. 107.00	Bayer. > 105.7	0 4 Un EgyptA. ept. 2 1	00. 4.	Werrabaha		8	Spins Hattenhou				4. Ital. Alig. Imm. Lo -
Heasisten Dec. 105	1/8 E-B-U. 1069		02 6.	Ver.Arad.Csa.5, W.		4.	Strassb. Dr. u. Verl.				
Hessiche Oth.	V A'1990's -	in . Mexik, StAnl. A S		. West .		4.	Turk. TabAction	-	4 Władikawkas I		O 4. Oost.BCrdB. # -
*** **********************************					463.	Mal	Ver. BrlFft. Gum.	197	S. Post E.R v Sho	89 68.8	
Durk-Beleich Durk	Wetth Obl. 75-80 * 104.5	5 Mex.EOb.Tehnt 8			226.50	4	D. Oelfabriken	101.90	5. Niedl. Trausv. C	61. 108.	81/2 99.65
*** **********************************	B1-80 > 1100.3		m.on 4.	Dux-Bodenb. ult.	-	5	Vorley Blobbes			Bonds.	5 Serb.StBCA.Fr. 85.80
***Selvaria Marchia Ma	1891				231.	4.	Wossel, Prz. u. Str.				Antehenslopse.
Selvered. Dol. 100.00 10	P/z = *88 u.89 = -	4 Frankf. M. Lit. R . 16 10	04.80 5.			4.	Westd. Jute-Spinn.	141.	43/s Calif.Pac.J. M 1	106.8	Zf. Versinst, in Procentes.
Schwist_Big_SSP_F.	1/s = +98 u.94 > -	[81/2] . N&Q . 10	02.85 5, .	. LocalB	-	4.	Zellstoff Dreadon		D Calif. u. Orog. I.	M. 106.	4 Bayer 1 100 150 20
18 18 18 18 18 18 18 18			03 6			2.6			6 Central Pac. 1	598 101.90	5. Dou Regul, 5.8.100 122
Griech, GS. Griech GS. Griech G. Griech G. G. Griech G. G. G. G. G. G. G. G		31/2 Darmetadt > 10	2.25 5.	* * Lit. B *	240,25	4.	Bochum.Gussetahl.	160,50	4. Chic.Burl.Nbr.19	27 88.20	3 /a Goth.Pht.I. Th.100 124.80
1.	Schweiz, Eidg. 88 Fr. 105.41		12. 4.	Prag-Dax, PrA.		4.	Connordia, BgbG.	189.	6 *Milw-St.Paulis	910 114.60	B Hall Comm 8 100 118,20
Hollind, Oh.	0. , skl. s -	31 s Maine 85 u. 88 s 16				6.	Dort U. Pr.A.Lt.A.	48	4	MI 110.40	3 /s Köln-Mind, Th.100 188.15
Harm. Bourke opt. Little 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1887 1888 1987 1888 1988 1		B'/s Mannheim v. 1888 . 10		Reichenb-Pard		4.	Gelsenkirch, ult.	168,20	5. Chic, Ruck, Isl. 19	\$4 100.55	5 Main Pr Dt 75 100 107 15
SS-50 10000c	Holland, Col. Lire -	3 /2 Winsbaden 1887			170.90	40			7. Denv.&RioGr. 15	00 83.10	4. Oest.v.1854 8,8.250 -
Bellion School	ult 83.80	4	4/8	St.A gar	91,00	10	Hugo b. Buer i. W.	101.40	5. GeorgiaCentr. 19	87 98.50	5 1860 - 500 128.65
Oast Geld Rice A Lisabon 200r Ti A Vercin School 187,00 Color 15,00		41/s Bukarest . 9	8.45 4	Schweiz Central		4.	Kaliw. Aschersleb.		4 Illinois Centr. 19	52 163.	1 o Didenouskes rulen 102.
Dest. Gold-Rice 103	50.10	6 1888 . 10	1.75 4	" Nordost		ā	Lothe Eigenworks	94.50			182 Trank Puttona c 781 05 00
8 St. F. J. Coll. 1930 S. Stappel St. gar. Le. 76.50 Massen. BgbGen. S. 5.	. Dont Gold-Rte. fl. 108.	4. Lismabon 2000e * 7	1 2			6		46.	6 . Mobil. u. Ohio L.	M. 116	Unversionalishe per Stück.
2	2. Siib Rie Juli * F5.80	5. Neapel St. gur. Le. 7	8.25 4 .			4.	Massen, BgbGes.				- Ansbach-Gunz.fl.7 45.20
A pap-lite Redux. *** Mai*** *** Portug. StAnl ** *** Portug. St	2.1 April - 85.60	4 Rom Ser. II-VIII > 8		Westsleilianer	70.90	4	Riebeek, Montan	184.50		89 89.	
Portog. St. Anl.		*5. Pr. Buenou-Air. # 3	8.10			4 .	Ver.Kön.&Laurah.	153,20	5 OregCal.I.M.19	27 94.80	- FinlandischeTh.10 -
## Algon. Elaktd. 200. Algon. Elaktd. 200. South red. Algon. Elaktd. 200.	Povtner StAnl. # 41 80	"4" Stadt Buenes-Air & 7	6.30 4.	Accumulalf Haren	-		PriorObligati	on.	G Oreg.Rw-Nav. 19	20 82	- Freiburger Fr. 15 27.85
Rum. amort. Ris. FT 93.90 Printfuring Bank 173.0	. . Luss, Schuld # 26.45		010 4.	Allgem. ElektG.		D			6 SouthPeCal. 1905	6 108,70	- Mailander Fr. 45 39.
** Nisso** - 4. Baffeiche Bank** 11250** 4. Biedra-Ceck Frief** 137. 4. Elisabelli sipd. 27. 4. Elisab	Rum amort Etc. Fr. 99.80		m 400 - m +	Rad Anil - u. Sodaf.		4	Böhm. ord Gld. Me	102.90			- 10 13.85
*** *** *** *** *** *** *** *** *** **	kt. > 1 99.90	4 Amsterdamer I ank 17	8, 5	> Zuckerf. Wagh.		6.	West Sib. ff.	89.20	COLUMN TO SERVICE	unit, like house	- Neuchatolor >10 -
## 196. Darmet Bank 196. Darmet Binding 196. Darmet Binding 196. Darmet Bank	* * v.1503 * -		5.50 5	BierbrGes. Frkf.		411					- Oesterr. v. 64 fl. 100 834.60
Busic Cav, 1850 Rb. Colored Busi	. s innere Lei 87.10	4. Darmet Bank . 15	9.20 4	Beauerei Binding	215.70	4	. stir	103,80		 100.60 	
ElizhA.i.T. 103.	a Buss. > 97.50	4 Deutsche Bank > 19		» Duisburg		5.	Franz-Josef Slb. fl.	84.70	. Nürnb Pfdbe.		- Schwedische Th.10 -
Serb., 1804 Serb., 1805						4	Oest-Localb.Gid.46	102.20			- Ung. Staats 5.fl. 100 273.60
StR.V.15028	. Inn. A. v. 57	4. Discont,-Comm 21	7.40 4.	. Kalk (v. Bardh.)	125.	5	» Nordwest »		2/2	» 100.S5	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
** Talsak-Rente *** HypCr. Ver. 182. 4. * Park Zweibr. 133.70 4. * \$18.00.4 113.10 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 4. * \$18.00.4 113.10 11	- StR.v.1804* -						> > B. > >	94. 4			
Spanier Cpt. Pa. Nat-Sir. F. Dienin. Section Spanier Cpt. Pa. Nat-Sir. F. Dienin. Nat-Sir. F. Dienin. Spanier Cpt. Pa. Nat-Sir. F. Dienin. Nat-Sir. F. Dieni	Tabak-Kente	4 HypCrVer. 18	2. 4.	. Park Zweibr. 1	28.70	5	» Std.Lomb.frd.	111.05 4	v.1886/90	· 101.80	
Spanier opt R	*StEObl. A Fr	4. Mitteld Credithk. 11		Stern, Oberrad S		8	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Vici.Hyp. S.XIV		Italien 73.90
10		4. Narnb. Versinabk. 21		» storen, Speyer 1		ä:	» » »1871» »				London 20.46
Tark, Egypt-Tr. 2	. ult. > 61.70	4 Pfälrische Bank 13-	4.90 4	» Werger	87,20	5	· Ung. Stab. G. fl.		fa Ldw.Crdbk.Fkf.	103.00	Schweizer Bankplätze 80.80
Turk, Zoll-O, opt. > 98. 6			B.DO 4	Brauhaus Nürnb. 1		8 :			HypBk.i.Hb.		Wien 169,12
## Schaaffnans B-V	- Tark Zoll-O. ept. * 38.	4 > HypBank 178	5. 5.	Chem. Fbr. Griesh. 2		8			1/2		THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
Fund, v.88 & 92.40 & Sildd, Bod-CrBk. 170. 4. Dpfkorab.o. Hefef. 91.50 a. Prag-Dux-Gold & 114. 3% 200.30 a. privv.1890 & 92. 40 Warti. Vescionable. 140. 5. D. Udicm.SilbSch. 250.30 a. privv.1890 & 92. 40 Warti. Vescionable. 140. 5. D. Udicm.SilbSch. 250.30 a. privv.1890 & 92. 40 Warti. Vescionable. 140. 5. D. Vorlagansifali. 250. 5. D. Vorlagansifali. 250. 5. Vorlagansifali. 250. 5. Parbwurte Höchtst. 170. 5. Parbwurte Höchtst. 170. 5. Parbwurte Höchtst. 170. 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. Pran. 150.30 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. privv. 150.30 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. privv. 150.30 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. privv. 150.30 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. privv. 150.30 5. Ung. Galaitsiehe fl. 91.75 4. Pfills. HypB. v.85 101.35 Content. 351. 000.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. S. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. 101.30 a. privv. 150.30 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. Unionble. in Wien 280.4 4. Hotel 92. 3. SOO: 252.20 3 4. H. B. v.1839 5. Unionble. in Wien 280.4 4. H. B. v.1839 5. Unionble. in Wien 280.4 4. H. B. v.1839 5. Unionble. in Wien 280.4 4. H. B.	ED	4 Schaaffhaus. BV. 141	1. 4	· Goldenbg. 1		n .	, V. 1880	31,5014	. Meining.Hyp-B.	101.55	20-Franken-Stücks 16.23
privx/1892 # 92. 4 Würft. Versinabt. 144. 5. D. 10id. m.Siib 804. 203.30 4. 101.40 39/s NasaLabk.Life.9 102.50 202.61 202.	Fund, v.88 46 92.40	4 Sudd. BodCrBk. 170		Defkorab, c. Hefef.		5.	Prag-Dux Gold #	114. 3	MB. unk. 190	101.30	Dollars in Gold 4.18
Cons. 5	. priv.v.1890 # 92.	4 Wurtt, Vereinsbk. 143	5	D.Gidu.SilbSch. [2	298.90	4.		101.40 8	ys Nass.Ldbk.Lit.G	102,50	Dukaten 9.63 Engl. Sovereigns 20.40
Conv. 1. Con		5 Oesterr Landards St		D. Verlageanstalt 1	76.	4	Rudolf Silber ft.	845010			Russ. Imperials 217.
Dung Old - Ric ept. fl. 108,50 5. Engar, Creditbl. 270 5. Filefabrik Fulda 175,50 5. Ung. Gld - Ric ept. fl. 108,50 5. Esk. u. WB. 4. Finakt Baubank - 3. Ital. gar. EB. Fr. 52,30 4. HB.v.1839 101,20 0.50 0.	oonv. Lica	5 Creditanat. 324				1.0	Rud. (Salzkgtb.) .K	103.60			Amerik. Banknoten 4.16
Ung Gridist. cpt. in 108,00 lb. * Fast. b. West	D - 29.05	5 Ungar, Credithk. 270). 5 ·	Filzfabrik Fulda 1	75,50	Market I	Ung. Galizische fl.	91.70 4	. Pfills, HypB. v.S	101.45	
	Ung.GldBt. ept. II. 108,50		4.	Frankt Baubank	99	3 . 1	Ital gar. E.B. Fr.		HB.v.1889	101,20	
1 a > - 2.100 102.60 4. Allg. Els. Biggs. 122.30 4. Gelgenk. Gunnet. 90. S. Livernesse 54.75 4. Pommer. AB. 105.30 Ultimo-Sur. enter Cours	fi.500 . 108,60	5. Wiener BkVerein 128	37 5.	• Trambahn 2	285. 4	4:					Compt.Not. Debscha Cours.
	. B.100 1108.60	'4 Allg. Els. Bkges. 125	4.	Geleonk. Gunsst.	90.	3	Livernesse >				Ultimo-Notir, erster Cours

19 5 100

165

=

U) Augsburger 7 FL-Lose von 1864.

Serionischung am 1. Schrar 1886.
Främienzichung am 2. Mar 1886.
Främienzichung am 18. Januar 1886.
Främienzichung am 19. Januar 1886.
Främienzichung am 19. Januar 1886.
Främienzichung am 19. Januar 1888.

1) Augsburger 7 Fl.-L. v. 1884.
2) Barl 100 Lire-Lose v. 1863.
3) Brainsch weigigsche PrämierAntella GO Thir-Lose
4) Finnländische 10 Thir-Lose
4) Finnländische 10 Thir-Lose
5) Hamburger 3g Staats
Frümler-Antelle von 1886.
6) Thir-Lose (Thir-Lose)
6) Henckel von Donnersmarck
6) Henckel von Donnersmarck
7) Henckel von Donnersmarck
7) Hypothekarische Antella
7) Hypothekarische Antella
8) Hollandische 3g Communal
7) Credit 100 F-Lose v. 1871.
9) Inalienische Gesellschaft vom
1885.
10) Kühr-Mindener Eisenhahn
1895.
10) Fill-Lose von 1870.
11) Gesterreichische 5g GO Fl
Lose von 1870.
12) Sachien-Cohurgische Staats
Antella von 1870.
13) Sachien-Cohurgische Staats
Antella von 1870.
14) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
15) Sachien-Cohurgische Staats
16) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
16) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
17) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
18) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
19) Sarbische 10 Fr-Kisen
19) Sarbische 10 Fr-Kisen
19) Sarbische 10 Fr-Kisen
10) Vereinstank in Mirriburg.
10) Türkische 20 10 Fr-Kisen
11) Sarbische 10 Fr-Kisen
12) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
14) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
15) Sarbische 10 Fr-Lose (Tabak
16) Sarbische 10 Fr-Kisen
17) Vereinstank in Mirriburg.
18) Sarbische 10 Fr-Kisen
19) Sarbische 10 Fr-Kisen
10) Vereinstank in Mirriburg.
10) Türkische 20 Un Fr-Kisen

SATE DE SATE DE STATE DE SATE DE SATE

8) Holländische
3°/o Communat-Credit'-100FiLoss von 1871.
(Chastschuppi) voor GemeenteCredit'-1
(Chastschuppi) voor Gemeen

100 Ossterreichische
50/n 500 Fri-Lose von 1860
100 Seriesindeng am 1. Podrawi 1860
100 ISS 102 IS

y Italienische Gesellschaft
vom Rothen Kreuze,
25 Lire-Lose von 1885,
Verlosung am 1. Pobrus 1896,
Zahlbar seit 6. Pebrusr 1896,
Zahlbar seit 6. Pebrusr 1896,
Zahlbar seit 7/92 7/928 8/790
2627 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700
9227 10700

n 3600 Pl. Serio 6880 Nr. 10.
n 3600 Pl. Serio 6880 Nr. 10.
n 360 Pl. Serio 6880 Nr. 10.
n 360 Pl. Serio 6880 Nr. 10.
n 360 Pl. Serio 6880 Nr. 40.
data 37, 8502 8.
n 360 Pl. Serio 4368 Nr. 40.
data 37, 8502 8.
n 360 Pl. Serio 436 Nr. 10.
n 360 Pl. Serio